1. Atelier Malrausch
2. Alles wird schön
3. Atelier Phönix
4. Kunstleihe Harburg
5. TU Hamburg
6. Kulturkiosk Blohmstraße
7. Fischhalle Harburg
8. Geschichtswerkstatt Harburg e.V.
9. KulturWerkstatt Harburg e.V.
10. electrum – Das Museum der Elektrizität
11. Künstler zu Gast in Harburg
    Atelier im Mayr'schen Haus
12. Initiative Gedenken in Harburg
13. Harburger Theater
14. Archäologisches Museum Hamburg
    Museumsplatz
15. wattenbergART
16. Habibi Atelier
17. Archäologisches Museum Hamburg
    Harburger Rathausplatz
18. Kunstverein Harburger Bahnhof
19. Deichtorhallen Hamburg/
    Sammlung Falckenberg
20. Musikforum St. Trinitatis

HAMBURGS KULTURELLER SÜDEN

16. Harburger Kulturtag

3. November 2019

Mit freundlicher Unterstützung

Haspa
Hamburger Sparkasse

Hamburger Abendblatt

Kultur in Harburg 20 auf einen Streich

Kunst und Kultur haben in Hamburgs Süden einen hohen Stellenwert – zu erleben am Harburger Kulturtag, der nun zum 16. Mal stattfindet.

Am Sonntag, dem 3. November, von 12 Uhr bis 20 Uhr präsentiert sich die Vielfalt der Harburger Kultureinrichtungen mit einem extra auf diesen Tag zugeschnittenen Programm – und das für nur 3,00 Euro!

In diesem Jahr findet das Kulturereignis – im Rahmen einer Kooperation mit dem Citymanagement Harburg – am „Verkaufsoffenen Sonntag" statt.

Der Kulturtags-Pin, der an diesem Tag zum Besuch aller Veranstaltungen berechtigt, ist in den Ausstellungen, bei allen Haspa-Filialen im Hamburger Süden und am Hamburger Abendblatt Ticketshop im Phoenix-Center erhältlich.

Hamburger Abendblatt

Der Harburger Kulturtag ist eine fest etablierte Größe südlich der Elbe. Das gilt auch für die Regionalredaktion Harburg und Umland des Hamburger Abendblatts. Deshalb übernehmen wir gern auch in diesem Jahr die Medienpartnerschaft für das traditionelle Kulturereignis im Herbst. Das Abendblatt als größte Tageszeitung der Region sieht sich als Medium, gerade die vielfältige Kulturszene einem möglichst breiten Publikum näherzubringen. Dies umso mehr, als wir mit täglich vier bis sechs Seiten sowohl für Harburg Stadt als auch für das Umland umfassende Möglichkeiten haben, diese kulturelle Vielfalt zu würdigen.

Wir sehen den Kulturtag mit einer Berichterstattung über die teilnehmenden Künstler und Museen als ausgezeichneten Weg, die unterschiedlichen Ansätze zum Thema Kunst in Harburg im Detail zu präsentieren.

Bei unserer Medienpartnerschaft für den Kulturtag setzen wir auf bewährte Partner wie das Archäologische Museum Hamburg und die Hamburger Sparkasse, die mit ihrem Engagement am Kulturtag wie auch das Hamburger Abendblatt insbesondere die wachsende Region im Süden Hamburgs unterstreichen. Die Fördergelder stammen aus dem LotterieSparen der Haspa, mit der jedes Jahr eine Vielfalt an gemeinnützigen Vereinen und Institutionen unterstützt wird.

HARBURG
Hamburgs starker Süden

Kultur und Shoppen – eine Bereicherung für Harburg

Im Rahmen der Kooperation mit dem Citymanagement Harburg finden in diesem Jahr zusätzlich zu dem spannenden Programm des Kulturtages viele weitere interessante Aktionen in der Harburger City statt. Die Kombination aus den beiden Veranstaltungen belebt die ganze Innenstadt. Ein Synergieeffekt für alle Besucher der beiden Events, sie erleben somit ein umfangreiches Programm aus Kunst, Kultur, Spiel und Spaß für die ganze Familie.

Mit an Bord sind die Harburg Arcaden: Verschiedene Künstler stellen ihre Werke dort aus.

Doch auch die kleinen Besucher können ihre kreative Seite entdecken und mit professioneller Unterstützung originelle bunte Laternen und Dekorationen im Erlebniszelt am Lüneburger Tor basteln. Die Laternen erleuchten am Abend beim größten Hamburger Laternenumzug ab 18 Uhr die Harburger Innenstadt. Er startet in der Dämmerung an mehreren Treffpunkten und führt mit verschiedenen Routen in einem Sternenmarsch durch die City.

Zeitgleich finden die 12. Lionstage am 2. und 3. November im Phoenix-Center mit buntem Unterhaltungs-/Bühnen-programm und einer großen Tombola zugunsten von Sozialeinrichtungen in Harburg statt.

HAMBURGS KULTURELLER SÜDEN

16. Harburger Kulturtag

3. November 2019

HAMBURGS KULTURELLER SÜDEN

16. Harburger Kulturtag

3. November 2019

1. Atelier Malrausch
Friedrich-Naumann-Straße 32

Gruppe Malrausch
Die Vier Jahreszeiten

Teilnehmer der Gruppe Malrausch zeigen Arbeiten auf Leinwand zum Thema „Vier Jahreszeiten". Von figurativ bis abstrakt, allegorisch bis informell.

Die Künstler sind während der Öffnungszeiten von 12–20 Uhr anwesend.

Dozentin der Gruppe ist Andrea Rausch.

12–20 Uhr
www.malrausch.jimdo.com

2. Alles wird schön
Friedrich-Naumann-Straße 27

Unkraut

13 Künslerinnen und Künstler stellen aus: Fotografie, Zeichnung und Malerei

12–20 Uhr
www.alles-wird-schoen-e-v.de
Tel.: 040/766 60 49

3. Atelier Phönix
Hinzweg 1

Sehnsucht nach Stille

Die Fischerhuder Künstlerin Marion Schindler zeigt ihre Lichtobjekte und mehr.

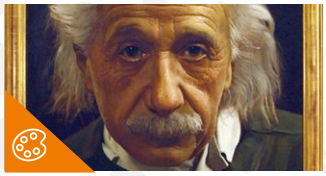
12–20 Uhr
Heike Rolshoven
Tel.: 0174/629 94 45

4. Kunstleihe Harburg
Eißendorfer Straße 124
Nachbarschaftstreff (Ex-Sparkasse)

Holzschnitte vor 100 Jahren

Ende von Weltkrieg und Kaiserreich, Start der Republik und einer kurzen Blütezeit freier Kunst. Gedanken, Formen, Techniken explodierten regelrecht, Frauen nahmen sich Rechte. Daneben auch zeitgenössische lokale Kunst aus Harburg.

12–20 Uhr
www.sued-kultur.de/kunstleihe
Tel.: 040/300 969 48



5. TU Hamburg
Eißendorfer Straße 42
Gebäude M, Eingangshalle

Die TUHH ist im Besitz einer Reihe bedeutender Kunstwerke. In einem Rundgang der Kunstinitiative erfahren die Teilnehmer mehr über die namhaften Künstler sowie ihre an der TUHH gezeigten Werke.

Die Führungen starten im Gebäude M, Eißendorfer Str. 42, um 12 Uhr und 14 Uhr. Die Dauer beträgt ca. 90 Min.

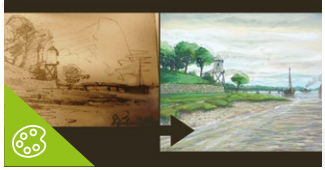
www2.tuhh.de/kunstinitiative

6. Kulturkiosk Blohmstraße
Blohmstraße 28

Charakterfoto trifft Wildes Holz

Für ihre Charakterfotos vom Hamburger Hafen fertigt die Fotografin Mascha Brichta individuelle Rahmen aus wildem Holz. Sie verarbeitet dafür Treibholzstücke vom Ufer der schönen Elbe, alte Scheunenfenster, stiefmütterlich abgelegte Bauelemente und anderes charmant gealtertes Holz.

12–18 Uhr
Die Künstlerin ist von 15 bis 17 Uhr vor Ort.



7. Fischhalle Harburg
Kanalplatz 16

Ur-Sprung – nach mehr als hundert Jahren werden aus Skizzen Gemälde

Fasziniert und inspiriert von seinem Ururonkel, dem berühmten Hamburger Maler Friedrich Wilhelm Schwinge (1852–1913), vollendet der Harburger Künstler Ralf Schwinge Zeichnungen aus den Skizzenbüchern seines Urahns.
12 Uhr Ausstellungseröffnung

12–20 Uhr
www.fischhalle-harburg.de
Tel.: 040/303 821 28

8. Geschichtswerkstatt Harburg e.V.
in der Fischhalle
Kanalplatz 16

Harburger Geschichte

Sechs Kurzvorträge (jeweils ca. 30 Min.) zu Themen aus Vergangenheit und Gegenwart Harburgs, jeweils stündlich wechselnd.

13–19 Uhr
www.geschichtswerkstatt-harburg.de
Tel.: 040/767 573 07

9. KulturWerkstatt Harburg e.V.
Kanalplatz 6

12–18 Uhr Büchercafé, Kramladen und Ausstellung Binnenhafenbilder

18:30 Uhr Lesung: Katelijne Gillis ist Der Hamburger Gast.

1 Stipendium, 1 Metropole, 4 Monate, 4 Orte – im Oktober Gast in der KulturWerkstatt.

12–20 Uhr
www.hamburger-gast.de
www.kulturwerkstatt-harburg.de
Tel.: 040/765 26 13

10. electrum
Das Museum der Elektrizität
Harburger Schloßstraße 1

Als der Alltag bunter wurde – die 1970er Jahre

Deutschland wurde schrill. Orange Haartrockner, geblümte Toaster, gelbe Telefone und der runde Fernseher verkörperten die Moderne. Unternehmen Sie mit uns eine spannende Reise durch die Welt der Farben!

12–20 Uhr
Führungen zu jeder vollen Stunde.
www.electrum-hamburg.de

11. Künstler zu Gast in Harburg
Atelier im Mayr'schen Haus
Lämmertwiete 14

Zwei Künstler aus Leipzig

Hendrik Voerkel (geb.1977)
Stadtansichten

Mona Boschár (geb.1985)
Stillleben

12–20 Uhr, offenes Atelier
www.kuenstler-zu-gast-in-harburg.de

12. Initiative Gedenken in Harburg

Rundgang zu Gedenkorten mit Stolpersteinen für Harburger Opfer des Nationalsozialismus

15 Uhr Hölertwiete 5,
Haus der Kirche (Eingang)

Mitglieder der „Initiative Gedenken in Harburg" stellen auf einem kurzen Rundgang (ca. 45 Min.) das Denkmal-Projekt des Kölner Künstlers Gunter Demnig vor, der mit Stolpersteinen an das Schicksal von Menschen erinnert, die von den Nationalsozialisten ermordet wurden.

www.gedenken-in-harburg.de

Bildende Kunst
Vortrag
Lesung
Musik
Theater
Rundgang
Museum
Ausstellungs- und Veranstaltungsorte
Stadtradstation

13. Harburger Theater
Museumsplatz 2

Kulturtag Special

Wir basteln mit Groß und Klein auf der Bühne mit Stoff und Knete. Zu jeder vollen Stunde gibt es bei einer Bühnenführung einen Blick hinter die Kulissen! Der Freundeskreis Harburger Theater e.V. versteigert am Infostand um 11 Uhr und 14 Uhr Requisiten und Kostüme aus seinem Fundus.

11–15 Uhr
www.harburger-theater.de
Tel.: 040/333 950 60

14. Archäologisches Museum Hamburg
Museumsplatz 2

hot stuff – Archäologie des Alltags

Hier begegnen Sie Exponaten, die noch vor gar nicht langer Zeit der „letzte Schrei" waren und heute von den Jüngeren als Relikt aus der „Steinzeit" bestaunt werden.

15:30 und **17:30 Uhr** So haben Sie das Museum noch nie erlebt: Führungen mit dem Improvisations-Comedy-Duo Charlotte und Ralf.

www.amh.de
Tel.: 040/428 713 609

15. wattenbergART
Harburg Arcaden
Lüneburger Straße 39

Ausstellung Bilder & Objekte

12–18 Uhr
www.wattenbergart.de

16. Habibi Atelier
Harburg Arcaden
Lüneburger Straße 39, I. OG,

„unlimited hearts" zeitgleich in Harburg und Istanbul

Das weltumspannende Kunstprojekt „unlimited hearts", initiiert von Ulrike Hinrichs und Gabriele Hennecke, zeigt in Kooperation mit dem Habibi Atelier ausgewählte Werke der beteiligten Künstler*innen. Um 16 Uhr gibt es eine Live-Schaltung zu der simultan stattfindenden Ausstellung im Palavra Art in Istanbul.

12–20 Uhr
Infos www.unlimitedhearts.online

17. Archäologisches Museum Hamburg
Harburger Rathausplatz 5

hot stuff-Werkstatt und Führung

Regie führen, Drehbuch schreiben, Geräusche machen, Texte sprechen und mit Tönen jonglieren: Beim Workshop wird von 14–16:30 Uhr ein eigenes Hörspiel mit cooler Retro-Technik produziert. Anmeldung erbeten.

12 und 16 Uhr Führungen: „hot stuff" in der Archäologischen Dauerausstellung

www.amh.de
Tel.: 040/428 712 497

18. Kunstverein Harburger Bahnhof
Im Fernbahnhof über Gleis 3 & 4
Hannoversche Straße 85

Der Kunstverein feiert sein 20jähriges Bestehen
und bleibt in Bewegung ...

16–20 Uhr Rollschuhbahn von Assume Vivid Astro Focus: Rollschuhe können im Kunstverein ausgeliehen werden

18–19 Uhr Arab Disco (Roller Disco mit DJ-Set)

16–20 Uhr
www.kvhbf.de
Tel.: 040/767 538 96

19. Deichtorhallen Hamburg/ Sammlung Falckenberg
Wilstorfer Straße 71, Tor 2

Fuzzy Dark Spot – Videokunst aus Hamburg

Die auf vier Etagen präsentierte Ausstellung versammelt Videoarbeiten von vornehmlich Hamburger Künstler*innen von den 1970er Jahren bis heute. Ergänzt wird die Schau durch Werke aus dem Bestand der Sammlung Falckenberg.

12–17 Uhr, Führungen 13, 15, 16 Uhr
www.deichtorhallen.de
Tel.: 040/325 067 62

20. Musikforum St. Trinitatis
Bremer Str. 9 oder Petersweg 1 *)

Kirchengemeinde Harburg-Mitte
Musikgemeinde Harburg
Harburger Kantorei

Von 14–19 Uhr laden wir Sie in die St. Johanniskirche ein. *) Aufgrund von Baumaßnahmen ist ggf. kurzfristig eine Verlegung in die St. Pauluskirche notwendig (siehe Homepage).

Ganztägig Ausstellung von Nikolai Sietz (wattenbergArt)

14 Uhr Jazziges und Populäres mit dem a cappella Quintett „Five up"

15 Uhr Werke von Bach, Haydn und Pachelbel präsentiert „Concertino Harburg" und „Flauti Vivi" (Ltg. F. Bamberg)

16 Uhr Vierhändige Jazz–Improvisationen vom Duo „Bamberg-Chromik" und „Vom Steinbruch an die Copacabana...!" mit der Jazz-Combo „nuevo espíritu"

17 Uhr „Cantate Harburg" und die „Harburger Kantorei" singen Werke u.a. von Bruckner, Chilcott, Bach-Nystedt, Mendelssohn und Pachelbel (Ltg. F. Bamberg und W. Lamm)

18 Uhr „Choral Evensong" – Ein gemeinsamer musikalischer Gottesdienst zum Abschluss

Nähere Infos zum Programm:
www.musikgemeinde-harburg.de
www.harburger-kantorei.de
www.trinitatis-harburg.de

Bildende Kunst
Vortrag
Lesung
Musik
Theater
Rundgang
Museum
Ausstellungs- und Veranstaltungsorte
Stadtradstation